

STUDENTS.FHNW ARBEITSPROGRAMM '23

Das students.fhnw Arbeitsprogramm teilt sich in mittelfristige und jährliche Ziele auf. Die mittelfristigen Ziele fassen zusammen, welche Schwerpunkte in den nächsten zwei bis fünf Jahren durch die students.fhnw gesetzt werden. Die Jahresziele sollten bis zur nächsten Delegiertenversammlung umgesetzt sein.

DAS ARBEITSPROGRAMM WIRD VON DER STUDENTS.FHNW ALS GESAMTES GETRAGEN UND UMGESETZT. ES WIRD VON DER STUDENTS.FHNW DELEGIERTENVERSAMMLUNG VERABSCHIEDET.

1. THEMENSETZUNG (MITTELFRISTIGE ZIELE)

1.1. MITGESTALTUNG VON STUDIENKOSTEN-ENTWICKLUNG

Die students.fhnw soll einheitliche Gebühren an allen Hochschulen fordern. Dazu gehört die Abschaffung der variablen Materialgebühren. Es soll gegen allfällige weitere Gebührenerhöhungen gekämpft werden. Weiter sollen bei der Planung und Gestaltung auch die Studiennebenkosten berücksichtigt werden (ÖV Kosten, benötigte Ausrüstung, usw.).

Messwert: Entwicklung der Studienkosten

1.1.1 Tarifverbünde der NW-CH dazu ermutigen ein Gemeinsames Angebot zu Entwickeln

Abklären, ob und wie ein Verbunds-Abo zwischen den einzelnen Kantonen der FHNW möglich ist und Druck auf die entsprechenden Stellen machen. Konkret ist es zurzeit zwischen dem TNW und der A-Welle nicht möglich, ein Zonenabonnement/-billet zu lösen.

1.1.2 Mitgliedschaft in studentischen Wohngenossenschaften/-Vereine

An allen FHNW-Standorten soll sich students.fhnw direkt bei den studentischen Wohnungsanbietern einbringen. Damit soll sichergestellt werden, dass die studentischen Interessen auch in diesem Bereich vertreten werden und dass allfällige Synergien effektiv ausgenutzt werden können.

1.2. ANNÄHERUNG DER ORGANISATION DER FACHSCHAFTEN

Um den jährlichen Wissensverlust durch den Abgang von Fachschaftsmitgliedern zu lindern, soll das organisatorische Wissen breiter abgestützt werden. Indem die einzelnen Fachschaften ähnliche Strukturen aufweisen, kann vermehrt auf einen grösseren Wissenspool zurückgegriffen werden.

Im Jahr 2022 wurde ein neues Reglement für die grösste Fachschaft (students.ph) ausgearbeitet. Im Jahr 2023 erarbeiten verschiedene Fachschaften darauf basierend ein eigenes Fachschaftsreglement.

Messwert: Anzahl Fachschaften, die dem Vorstand ein neues Fachschaftsreglement unterbreitet haben.

1.3. EINHEITLICHES MINDESTMASS AN MITWIRKUNG AUF STUDIENGANGSEBENE DURCHSETZEN

Die students.fhnw bildet das studentische Mitwirkungsorgan der FHNW. Bis anhin ist die Mitwirkung auf Ebene der FHNW und der Hochschulen überall auf ein befriedigendes Mass ausgebaut. Bei der Mitwirkung auf Ebene der Studiengänge gibt es jedoch noch erhebliche Differenzen zwischen den Hochschulen.

2020 wurde eruiert, wie die aktuelle Situation ist, 2021 wurde ein strategischer Grundsatz zur Wunschsituation formuliert und 2022 ein Eckwerte-Dokument mit der FHNW vereinbart. Die Fachschaften haben nun die Grundlagen, um die Mitwirkung an ihrer Hochschule zu gestalten.

Messwert: Anzahl Studiengänge die das Mindestmass erreichen

1.4. TEILNAHME DER FHNW AM UNIVERSITÄREN HOCHSCHULSPORT

Die students.fhnw setzt sich dafür ein, dass die FHNW-Studierenden am universitären Hochschulsport in der Schweiz teilnehmen können. Das Leitbild für die Teilnahme einer Fachhochschule am universitären Hochschulsport bildet die ZHAW als vollwertiges Mitglied des ASVZ.

Messwert: Anzahl an Universitäten/Hochschulen, bei denen FHNW-Studierende am Sportangebot teilnehmen können.

1.5. IT-INFRASTRUKTUR NACHHALTIG AUFGLEISEN

Die IT-Landschaft der students.fhnw soll nachhaltig verbessert werden; es soll möglichst vieles automatisiert und mit den IT-Lösungen der FHNW abgeglichen werden. Dabei werden die Chatplattformen, Datenablagen, E-Mail-Mailboxen, Webseiten und Nutzerberechtigungen angeschaut. Die Lösungen werden sowohl für die Geschäftsstelle als auch für die Fachschaften konzipiert.

2021 wurden vorbereitende Arbeiten durchgeführt, 2022 wurde eine mögliche Lösung zur Nutzerberechtigungen (E-Mail, Datenablage und Chatplattform) und zur Webseiten-Hosting und -Technik gefunden. 2023 soll mit der FHNW vereinbart werden, wie die Umsetzung erfolgen kann.

Messwert: Erstellung Konzept für den nachhaltigen Betrieb

2. JAHRESPROGRAMM '23

2.1. VERSTÄRKTE GEWINNUNG VON MITWIRKENDE

Aktuell sind viele Plätze für studentische Funktionäre in diversen Gremien unbesetzt. Es ist wichtig und relevant die Studierenden über den Sinn und Zweck der Gremien und die Möglichkeit der Mitwirkung in diesen zu informieren. Es soll hierfür mögliche Informationsmöglichkeiten ausgearbeitet und wenn möglich direkt implementiert werden.

2.2. INTERNE KOMMUNIKATION FÖRDERN

Die Kommunikation zwischen den students.fhnw Gremien und Mitwirkende soll verbessert werden. Die Abgeordneten sollen besser eingebunden werden und die direkte Kommunikation der Geschäftsstelle zu den (Standort-)Fachschaften ermöglicht werden. Ferner soll die Meinungsbildung schneller erfolgen, indem zusätzlich zum Vorstand auch direkt weitere Fachschaftsmitglieder ansprechbar sind.

2.3. ÖFFENTLICHER AUFTRITT UND SICHTBARKEIT

An den Hochschulen soll der Auftritt von students.fhnw sichtbarer und präserter für die Studierenden werden. Es sollen verschiedene Möglichkeiten überprüft werden (Informationsstand zum Studienbeginn, Plakate, Screen-Werbung, Merch-Buchzeichen in der Bibliothek) und wenn möglich direkt implementiert werden.

2.4. JAHRESBERICHTE

Die Jahresberichte aller students.fhnw Fachschaften sowie der Geschäftsstelle und des Vorstands sollen in zusammengefügt und ansprechend gestalteter Form in die students.fhnw Webseite implementiert werden. Damit wird die Transparenz gegenüber allen Studierenden als auch innerhalb der students.fhnw verbessert. Der Jahresbericht soll auch in angepasster Form für die sozialen Medien aufbereitet werden.

2.5. INFORMATIONSSARCHITEKTUR DER STUDENTS.FHNW WEBSEITE ÜBERARBEITEN

Die students.fhnw Webseite soll in diesem Jahr weiter überarbeitet werden; Welche Informationen auf der Webseite vorhanden sind und wie diese strukturiert sind soll vertieft aufbereitet werden. Es soll ein Entscheid zur Weiterführung der Jobs-Plattform und individuellen Auftritten der Fachschaften getroffen werden.

2.6. BARGELDLOSE ZAHLUNGSMÖGLICHKEITEN

Die Fachschaften müssen aktuell Einkäufe, welche nicht per Rechnung beglichen werden können, privat bezahlen und das Geld danach mit der Quittung zurückfordern. Gerade für Fachschaften mit hohem Budget und entsprechend hohen Ausgaben stellt dies ein Problem dar. Einnahmen, beispielsweise bei Getränkeverkäufen an Events, können aktuell nur mit Bargeld abgewickelt werden. Für beide Fälle ist jeweils abzuklären, ob sich mit vertretbarem Aufwand und Kosten eine bargeldlose Zahlungsmöglichkeit einführen lässt.

2.7. FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE

Der Sozialfonds von students.fhnw wurde bisher meist für finanzielle Unterstützungen von Studierendenschaft genutzt. Der Vorstand hat gefestigt, dass der Sozialfonds primär diesen Zweck dient und nicht für Leistungen an einzelne Studierenden genutzt wird. Die finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten sollen also im Allgemeinen überdacht und klarer geregelt werden (spezifisch eine Umbenennung des Sozial-fonds und eine Unterstützungsmöglichkeit für einzelne Studierende prüfen).
